

BV/2025/1623

Beschlussvorlage
öffentlich



Gehwegausbau in der Wismarschen Straße Nachträge 5 - 6

<i>Organisationseinheit:</i> Stadtentwicklung, Bau, Planung, Umwelt und Landschaftsschutz	<i>Datum:</i> 17.01.2025
<i>Bearbeitung:</i> Jana Schmidt	<i>Verfasser:</i>

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Planung, Umwelt und Landschaftsschutz (Vorberatung)	27.01.2025	Ö
Stadtvertretung (Entscheidung)	20.02.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung beschließt die Nachträge 5 + 6 für die Baumaßnahme „Neubau Gehweg, Fuß- und Radweg Wismarsche Straße in Höhe von insgesamt 26.818,42 EUR brutto.

Sachverhalt

Der Nachtrag Nr. 5 befasst sich mit nötigen Nachpflanzungen. Aus den vorab geplanten 9 Nachpflanzung ist die Stadt Kröpelin nun nur zu 6 Stk. Ersatzpflanzungen verpflichtet worden. Diese sollen am unteren Ende der Wismarschen Straße rechtsseitig den Lückenschluss bis zur Bahnanlage bekleiden. Aufgrund einer dort verlaufenden Leitung der E.DIS und zum Schutz der Straße muss ein Wurzelschutz halbseitig um jeden Baum eingebracht werden um Beschädigungen der Leitung, sowie der Straße zu vermeiden. Der Nachtrag beläuft sich auf 1.047,63 EUR.

Das Nachtragsangebot Nr. 6 ist eine Folge der Bauzeitenverlängerung. Gründe hierfür sind das Auffinden diverser, nicht verzeichneter Altkanäle, deren Ortung, Zustandsanalyse und teilweiser Instandsetzung zusätzliche Zeit gekostet haben. Weiterhin wurden zusätzliche Schächte gebaut um die Regenentwässerungssituation im Bereich Wismarsche Straße zu verbessern. Weiterhin führten auch priorisierte Arbeiten zur Erneuerung der Trinkwasserhauptleitung und der Hausanschlüsse zu einem Baustopp beim Gehwegbau. Eine Umlage der Kosten auf den Auftraggeber dieser Maßnahme ist in Prüfung. Auch das daraus resultierende Verzögern der Gesamtmaßnahme in die Wintermonate führt zu wetterbedingten Ausfällen (Januar 2025).

Des Weiteren spielen auch Details wie z.B. das Öffnen der Asphaltwerke eine Rolle bei der Gesamtbauzeit.

Eine Fertigstellung der Maßnahme bis Ende März wurde in Aussicht gestellt.

Die Kosten für den 6. Nachtrag „Baustelleneinrichtung / -absicherung“ belaufen sich gemäß Angebot auf 25.571,74 EUR.

Das Gesamtvolumen der Nachträge 5 + 6 beträgt 26.619,37 EUR brutto.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n
Keine